



**Managementvertrag
für die
Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren,
Kommunalunternehmen des Landkreises Ostallgäu
und der Stadt Kaufbeuren,
Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR)**

Leistungsbeschreibung

Diese Leistungsbeschreibung ergänzt den zwischen den Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren als Auftraggeber und dem Auftragnehmer abzuschließenden Managementvertrag. Sie beschreibt Art, Umfang und Inhalt der zur Auftragsausführung geforderten Leistungen.

I. Hintergrund

Die Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren als Anstalt des öffentlichen Rechts bieten mit ihren 2.200 Mitarbeitern medizinische Versorgung an drei Standorten mit 654 akutstationären Planbetten (Buchloe mit 100, Füssen mit 120, Kaufbeuren mit 434 Betten) und einer Geriatrischen Rehabilitation mit 25 Betten. Das Klinikum Kaufbeuren ist akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München, akademische Lehrabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck & der Privatuniversität Krems sowie Partnerklinik der Universitätsklinik Augsburg. Die Abteilung Innere Medizin der Klinik Füssen ist akademische Lehrabteilung der LMU München.

Der Auftraggeber steht mit seinen Einrichtungen aufgrund der sich verschärfenden gesundheitsregulatorischen Rahmenbedingungen und des damit verbundenen administrativen Aufwands vor großen Herausforderungen in einem intensiven Wettbewerbsumfeld. Nach dem Ende der Laufzeit des ersten in diesem Zusammenhang geschlossenen Managementvertrages zum 28.02.2027, soll das Management der Kliniken erneut durch ein zu diesem Zweck gebundenes Managementunternehmen übernommen werden. In diesem Umfeld und zur Weiterentwicklung der Krankenhäuser beabsichtigt der Auftraggeber, das Management einem Unternehmen für zunächst fünf Jahre zu übertragen, das über profunde Erfahrung im Management von vergleichbaren Einrichtungen des Gesundheitswesens verfügt.

II. Leistungsgegenstand

Leistungsgegenstand ist die Übernahme des Managements der Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren einschließlich Stellung des Alleinvorstands.

Die Managementleistungen umfassen drei Kernelemente:

1. Die Stellung des Managementteams
2. Die Erstellung bzw. Fortentwicklung eines Strategiekonzepts
3. Die Implementierung bzw. Fortentwicklung von Standards und Managementtools

1. Managementteam

Das Managementteam besteht aus einem Projektkoordinator, einem Alleinvorstand sowie - je nach Konzeption des Auftragnehmers - weiteren Personen.

Der Projektkoordinator nimmt die grundlegenden Weichenstellungen vor und leitet das Managementteam. Er fungiert zudem als primärer Ansprechpartner für den Auftraggeber, insbesondere zu übergeordneten strategischen Belangen. Er muss über langjährige und umfassende Erfahrung im Bereich Krankenhausmanagement verfügen.

Die Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren werden von einem erfahrenen Alleinvorstand geführt. Er verfügt über besondere Expertise in der Führung von Krankenhäusern und ist der Ansprechpartner des Auftraggebers im operativen Geschäft.

2. Strategiekonzept

Innerhalb der ersten sechs Monate der Vertragslaufzeit ist ein umfassendes Strategiekonzept über konkrete Maßnahmen zur Erreichung einer Ergebnisverbesserung aufzuzeigen. Dieses ist sodann mit dem Auftraggeber abzustimmen und freizugeben. Der Auftragnehmer informiert den Auftraggeber regelmäßig über den Stand der Umsetzung des Konzeptes.

Das Strategiekonzept muss inhaltlich zahlreiche Themenkomplexe abdecken, die in folgende Kategorien einzuteilen sind:

- Analyse der Entwicklungsmöglichkeiten bezüglich des medizinischen Leistungsangebots,
- Analyse der wesentlichen den Krankenhausbetrieb unterstützenden Leistungen (z.B. Küche, Reinigung, Wäscherei, Medizintechnik),
- Analyse der administrativen Strukturen der Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren (z.B. Finanz- und Rechnungswesen, Controlling, Leistungsabrechnung, Medizincontrolling, Einkauf),
- Analyse der medizinischen Kernprozesse von der Aufnahme bis zur Entlassung.

Der Auftragnehmer übernimmt auch die Umsetzung der in dem Strategiekonzept vorgesehenen Maßnahmen, insbesondere durch den von diesem gestellten Alleinvorstand.

3. Implementierung von Standards und Tools

Der Auftraggeber bzw. die drei von ihm betriebenen Krankenhäuser erhalten von dem Auftragnehmer während der gesamten Vertragsdauer vollen Zugriff auf Standards und Managementtools, über welche der Auftragnehmer im Bereich der unter Nr. 2 aufgelisteten Kategorien verfügt.

4. Nebenbetriebe

Die gem. § 4.5 des Managementvertrages Leitungs- und Managementaufgaben umfassen satzungsgemäß auch die Nebenbetriebe der Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Vergabeverfahrens (Stand: 01.07.2026) bestehen nachfolgende Nebenbetriebe:

- **MVZ Ostallgäu-Kaufbeuren gGmbH**

Unternehmenszweck: Die Gründung und der Betrieb von Medizinischen Versorgungszentren im Sinne des § 95 SGB V zur Erbringung aller hiernach zulässigen ärztlichen und nichtärztlichen Leistungen und aller hiermit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sowie die Bildung von Kooperationen mit ambulanten Leistungserbringern, stationären Leistungserbringern der Krankenhausbehandlung und der Vorsorge und Rehabilitation und nichtärztlichen Leistungserbringern im Bereich des Gesundheitswesens einschließlich des Angebots und der Durchführung neuer ärztlicher Versorgungsformen.

Beteiligungsverhältnisse: Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren zu 100%

Geschäftsführung: Durch den zukünftigen Alleinvorstand zu stellen.

- **ReLog Service GmbH**

Unternehmenszweck: Dienste im Bereich der Unterhalts- und OP-Reinigung sowie Transport-, Service- sowie Stationshilfsdienste für die Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren.

Beteiligungsverhältnisse: Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren zu 100%

Geschäftsführung: Externer Dienstleister im Rahmen eines Managementvertrages.

- **Klinikküche Kaufbeuren-Ostallgäu GmbH**

Unternehmenszweck: Betrieb einer Großküche einschließlich Spülküche zur Versorgung öffentlicher Krankenhäuser und Heime, insb. in der kreisfreien Stadt Kaufbeuren und im Landkreis Ostallgäu sowie die Erbringung von Cateringleistungen.

Beteiligungsverhältnisse: Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren zu 50%

Geschäftsführung: Mitarbeiter der Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren.

- **SPZA – Sozialpädiatrisches Zentrum Allgäu gGmbH**

Unternehmenszweck: Untersuchung und Behandlung von Kindern/Jugendlichen im Kontext mit dem sozialen Umfeld einschließlich der Beratung und Anleitung von Bezugspersonen. Zum Behandlungsspektrum gehören insb. Krankheiten, die Entwicklungsstörungen, drohende und manifeste Behinderungen sowie Verhaltens- und seelische Störungen jeglicher Ätiologie bedingen. Zu den weiteren Aufgaben zählt auch die Untersuchung bei Verdacht auf obengenannte Krankheiten.

Beteiligungsverhältnisse: Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren zu 25%

Geschäftsführung: Wird aktuell interimswise durch den bisherigen Alleinvorstand der Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren gestellt.